

Bodenstedt, Friedrich von: 1. (1855)

1 Oh, wie mir schweren Dranges
2 Das Herz im Leibe bebt,
3 Wenn sie so leichten Ganges
4 An mir vorüberschwebt!

5 Herab vom Rücken weht
6 Ein blendend weißer Schauer;
7 Durch ihre Augen geht
8 Ein wunderbares Feuer;
9 Die schwarzen Locken wühlen
10 Um ihres Nackens Fülle;
11 Der Leib, der Busen fühlen
12 Sich eng in ihrer Hülle.

13 Allüberall Bewegung,
14 Allüberall Entzücken,
15 Daß sich in toller Regung
16 Die Sinne mir berücken,
17 Daß wunderbaren Dranges
18 Das Herz im Leibe bebt,
19 Wenn sie so leichten Ganges
20 An mir vorüberschwebt!

21 Narzissen blühn und Rosen
22 Um himmelblauen Kleide,
23 Darunter flammen Hosen
24 Von feuerroter Seide –
25 Die kleinen, zarten Füße,
26 Die weichen, feinen Hände,
27 Der Mundrubin, der süße,
28 Der Zauber ohne Ende!

29 Oh, wie mir schweren Dranges
30 Das Herz im Leibe bebt,
31 Wenn sie so leichten Ganges

(Textopus: 1.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/59897>)